

Übersicht

über die vom Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR in seiner Sitzung am 05.12.2017 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.- Nr.
1.	Anerkennung und Erweiterung der Tagesordnung	Der Verwaltungsrat erkannte die erweiterte Tagesordnung an.	27/17
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 10.10.2017	Der Verwaltungsrat erkannte die Niederschrift an.	28/17
3.	Wahl eines Mitunterzeichners/Mitunterzeichnerin der Niederschrift	Frau Haas, FDP, wurde zur Mitunterzeichnung gewählt.	29/17
4.	Wasserversorgungskonzept der Kreisstadt Siegburg	Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.	
5.	Sanierung Freibadbereich im Freizeitbad Oktopus	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	30/17
6.	Erweiterung der Rhein-Sieg-Halle	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	31/17
7.	Wirtschaftsplan 2018 inkl. Baupläne der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	32/17
8.	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018-2022	Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.	
9.	Nachträge	Keine	
10.	Bekanntgaben		
10.1.	Sachstand Hotelenerweiterung Freizeitbad Oktopus - mündlich	Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.	
11.	Verschiedenes	Es gab keine Wortmeldung.	
12.	Einwohnerfragestunde	Es wurde eine Frage erörtert.	

Niederschrift

über die vom Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR in seiner Sitzung am 05.12.2017 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:45 Uhr
Ort der Sitzung:	Großer Sitzungssaal

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Franz Huhn CDU

Ratsmitglieder CDU

Herr Jürgen Becker CDU

Frau Anna Diegeler-Mai CDU

Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer CDU

Herr Karl Kierdorf CDU

Herr Detlef Krause CDU

Frau Ursula Muranko CDU

Herr Dr. Dirk Schulte CDU

Herr Lazaros Tsapanidis CDU

Ratsmitglieder SPD

Herr Michael Keller SPD

Herr Frank Sauerzweig SPD

Herr Lothar Stauch SPD

Ratsmitglieder Bündnis90/DIE GRÜNEN

Herr Charly Halft GRÜNE

Ratsmitglied FDP

Frau Sigrid Haas FDP

Ratsmitglied Die Linke

Herr Raymund Schoen DIE LINKE

Ratsmitglied LKR

Herr Ralph Wesse LKR

Verwaltung:

Herr André Kuchheuser

Herr Andreas Roth

Frau Sonja Kreikemeyer

Frau Karina Saak

Entschuldigt fehlte:

Frau Astrid Thiel

GRÜNE

**Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR
am 05.12.2017**

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Die Tagesordnung wurde im nichtöffentlichen Teil um zwei Ergänzungen zu TOP 16 erweitert.

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und Erweiterung der Tagesordnung	

Der Verwaltungsratsvorsitzende, Herr Bürgermeister Franz Huhn, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die 15. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR. Er stellte fest, dass der Verwaltungsrat ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig sei.

Die Tagesordnung wurde im nichtöffentlichen Teil um zwei Ergänzungsvorlagen zu Punkt 16 erweitert.

Die so erweiterte Tagesordnung wurde einstimmig anerkannt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	16	1	8	1	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 10.10.2017	
----	--	--

Der Verwaltungsrat erkannte die Niederschrift über die Sitzung vom 10.10.2017 einstimmig an.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	16	1	8	1	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

3.	Wahl eines Mitunterzeichners/Mitunterzeichnerin der Niederschrift	AöR
----	--	------------

Frau Haas, FDP-Fraktion, wurde zur Mitunterzeichnung der Niederschrift vorgeschlagen und gewählt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	16	1	8	1	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

4.	Wasserversorgungskonzept der Kreisstadt Siegburg	VR SBS
-----------	---	---------------

Der Verwaltungsrat nahm das Wasserversorgungskonzept der Kreisstadt Siegburg zur Kenntnis.

5.	Sanierung Freibadbereich im Freizeitbad Oktopus	
-----------	--	--

Herr Keller, SPD, erkundigte sich nach der geschätzten Höhe der Planungskosten.

Herr Kuchheuser bezifferte diese mit ungefähr 50.000,00 €.

1. Der Verwaltungsrat nimmt den Begehungsbericht des Sachverständigen Krebs, Fa. Aqua Consulting & Maintenance, Marktheidenfeld, vom 28.09.2017, zur Kenntnis.
2. Der Vorstand wird beauftragt, den Planungsauftrag zu den Leistungsphasen 1 bis 3 HOAI zu erteilen.
3. Das Planungsergebnis ist dem Verwaltungsrat zur Entscheidung über das weitere Vorgehen vorzulegen.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	16	1	8	1	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

6.	Erweiterung der Rhein-Sieg-Halle	
-----------	---	--

Herr Schön übersandte im Vorfeld der Sitzung einige Fragen an den Vorstand, die dieser in der Sitzung ausführlich beantwortete.

Inhaltlich betraf dies weitestgehend die Finanzierung des Projektes.

Herr Kuchheuser erklärte dazu, dass sich die Zinsen in der Gewinn und Verlustrechnung als Aufwand niederschlagen, wo hingegen es sich bei der Tilgung des Darlehens, zur Finanzierung des Projektes, lediglich um einen Zahlungsabfluss handele, der aber nicht erfolgswirksam zu verbuchen sei.

Bezüglich der angefragten Steuerpflicht, erläuterte Herr Kuchheuser, dass der Fachbereich Rhein-Sieg-Halle umsatzsteuerpflichtig sei und deshalb eine Nettokalkulation vorläge, so wie es auch in der Sitzungsvorlage dargestellt sei.

Abschließend teilte er auf Nachfrage mit, dass sich die Zinsaufwendungen, bei einem Annuitätendarlehen über 30 Jahre (bei derzeit 1,7%), auf rund 2,2 Mio. Euro belaufen würden und der Kaufpreis für Grund und Boden in die Finanzierungsbeziehung miteinbezogen wurde. Ob hierbei aber überhaupt eine Anschlussfinanzierung zum Zuge käme, wäre erst im Januar 2018 zu entscheiden.

Herr Halft erkundigte sich nach der Kompensation der zunächst geplanten Lagerflächen im Erweiterungsbau. Ergänzend zur Vorlage stellte Herr Kuchheuser dar, dass es für die ursprünglich eingeplanten Lagerflächen bei Wegfall des Staffelgeschosses keinen Flächenersatz gäbe. Durch zusätzlich entstehende, angrenzende Müll- und Getränkelagerfläche sei auch künftig ausreichend Lagerplatz vorhanden.

1. Der Verwaltungsrat stimmt der Reduzierung des Bauvolumens zu. Der Erweiterungsbau ist ohne das Staffelgeschoss zu realisieren.
2. Die Finanzierung ist langfristig über die in der Sitzungsvorlage dargestellten Möglichkeiten der NRW-Bank sicher zu stellen.
3. Die Ausstattungskosten gem. Kostengruppe 600 sind in den Wirtschaftsplänen der Jahre 2018 ff. zu etatisieren.
4. Der Vorstand wird beauftragt, unmittelbar nach Rechtskraft des städtischen Haushalts 2018 und der Finanzierungssicherstellung das Ausschreibungsverfahren einzuleiten. Sollte das Ausschreibungsergebnis mehr als 15% über dem genehmigten Investitionsansatz von rd. 8,9 Mio. €/ netto liegen, ist die Zustimmung des Verwaltungsrates vor Auftragserteilung erforderlich.

AE: **Mehrheitlicher Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	15	1	8	1	3	1	1	
Nein	1							1
Enthaltung	0							

7.	Wirtschaftsplan 2018 inkl. Baupläne der Stadtbetriebe Siegburg AöR	VR SBS
-----------	---	---------------

Fragen zu Einzelpositionen im Wirtschaftsplan 2018 wurden direkt in der Sitzung beantwortet.

Der Verwaltungsrat beschließt den Wirtschaftsplan 2018 der Stadtbetriebe Siegburg AöR, bestehend aus dem Erfolgsplan 2018 gesamt, den Teilerfolgsplänen 2018 der einzelnen Fachbereiche (FB 10 bis FB 99 dem Finanz- und Vermögensplan 2018, den Bau- und Investitionsplänen 2018 der Fachbereiche FB 10 Abwasser, FB 11 Wasser, FB 12.1 Beteiligung Stadtwerke Siegburg GmbH & Co.KG, FB 12.2 Beteiligung energy4u GmbH & Co.KG, FB 13.1 Netze/Telekommunikation - LWL, FB 13.5 Straßenbeleuchtung, FB 14 Engelbert-Humperdinck-Musikschule, FB 15 Stadtbibliothek, FB 16 Stadtmuseum, FB 17.1 Tourismusförderung, FB 19.1 Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, FB 20 Freizeitbad Siegburg; FB 21 Rhein-Sieg-Halle, FB 98 Gebäudemanagement sowie FB 99 Zentrale Dienste sowie dem Stellenplan 2018.

AE: **Mehrheitlicher Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	11	1	8	1		1		
Nein	1							1
Enthaltung	4				3		1	

8.	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018-2022	AöR
-----------	---	------------

Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.

9.	Nachträge	
-----------	------------------	--

Keine

10.	Bekanntgaben	
------------	---------------------	--

10.1.	Sachstand Hotelenerweiterung Freizeitbad Oktopus - mündlich	
--------------	--	--

Herr Kuchheuser teilte mit, dass die Hotelenerweiterung am Freizeitbad Oktopus soweit fortgeschritten sei, dass für den 21./22.12.2017 die Abnahme geplant sei. Die Baumaßnahme wurde innerhalb des vorgegebenen Budgets abgewickelt. Im Frühjahr 2018 würde dann die Fertigstellung des neuen Umkleide- und Sanitärbereichs für das Freibad erfolgen.

Desweiteren setzte er die Verwaltungsratsmitglieder darüber in Kenntnis, dass im letzten Jahr der Vandalismus im Freizeitbad verstärkt zugenommen habe. Dies habe dazu geführt, dass man zeitweise sogar eine Person nur mit Schadensbehebungen beschäftigt habe, teilweise wurde auch Security Personal eingesetzt. Eine Videoüberwachung der besonders gefährdeten Bereiche entfiel aus datenschutzrechtlichen Gründen.

Diese Entwicklung sei ebenfalls in den Fachbereichen Bibliothek und Stadtmuseum zu beobachten.

11.	Verschiedenes	
------------	----------------------	--

Es gab keine Wortmeldungen.

12.	Einwohnerfragestunde	
------------	-----------------------------	--

Eine Einwohnerin merkte an , dass der angebotene Aquafitnesskurs im Freizeitbad Oktopus zwar über die Krankenkassen als Rehamaßnahme angeboten würde, man aber wegen einer langen Warteliste ohne Chance sei, diesen Kurs zu besuchen.

Herr Kuchheuser berichtete, dass das begrenzte Angebot durchaus bekannt sei und man derzeit Alternativen erarbeite. So stellte er in Aussicht, dass man im kommenden Jahr eine weitere Rehamaßnahme im Fitnessbereich außerhalb des Wassers anbieten wolle. Außerdem gäbe es Überlegungen im Zusammenhang mit der Freibadsanierung, die mehr Platz für Rehasport ermöglichen würden. Um Angebote und Bedürfnisse abzustimmen, bat Herr Kuchheuser die Einwohnerin um Kontaktaufnahme.

Ende der öffentlichen Sitzung. Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.
--